



	Parameter		Einheit	Wert
	Länge	(1)	mm	
(2)		mm		2.300
Breite	(1)	mm		2.950
	(2)	mm		18.500
Höhe	(1)	mm		2.200
	(3)	mm		2.700
Bodenfreiheit		mm		880
Spurweite		mm		1.500 – 2.250
Gewicht		kg		540
Konstruktionsbreite des Düsenauslegers		m		18
Max. Arbeitsbreite mit R55 Enddüsen		m		39
Max. Arbeitsbreite mit R75 Endregnern		m		54
Volumenstrom (4)		m³/h		40
PE-Rohr-Anschluss		-		Flansch Nelson/Komet (weitere Anschlussmöglichkeiten auf Anfrage)

Abmessungen

¹⁾ Transportposition, ²⁾ Arbeitsposition, ³⁾ Transportposition aufgesattelt auf Iromat 2
⁴⁾ Weitere Düsensätze für verschiedene Volumenströme auf Anfrage

Einsatzbereiche

- Landwirtschaftliche Beregnung
- Obst- und Gemüsebau
- Sonderkulturen

Serienausstattung

- 18 m Konstruktionsbreite des Auslegers in Form einer langlebigen Stahlrohrkonstruktion
- 39 m max. Arbeitsbreite bei Verwendung der Enddüsen R55
- Gleichmäßige Wasserverteilung durch Niederdruck-Rotationsdüsen der Firma Nelson (Düseneingangsdruck 1,4 bar)
- Düsensatz mit einem Wasserdurchsatz von 40 m³/h
- Manuelle Klappung der einzelnen Auslegersegmente
- Arbeitshöhe der Rotationsdüsen von 1,5 m
- 5-Rad-Fahrgestell mit Pendelachsen gleicht Unebenheiten in der Fahrspur optimal aus
- Vollverzinkte Ausführung aller Bauteile für einen optimalen Korrosionsschutz
- PE-Rohrablage in der Fahrspur rechts oder links (abhängig von der Position des PE-Rohres auf der Beregnungsmaschine)
- Spurweite einstellbar von 1.500 mm bis 2.000 mm
- Automatisches Aufsatteln des Düsenwagens am Ende des Beregnungszyklusses (bei Verwendung mit Hüdig-Beregnungsmaschinen)
- Transportbreite im eingeklappten Zustand unter 3,0 m
- Integrierte Warntafeln für den Straßenverkehr
- Adaption an folgende Maschinentypen möglich:
 - Iromat I
 - Iromat II RED
 - Iromat II

Sonderausstattung

- Endregner R75 der Firma Nelson zum Erreichen einer Arbeitsbreite von 54 m
- Weitere Düsensätze mit unterschiedlichen Volumenströmen

Funktionsprinzip

In der Entwicklung der Beregnungsmaschinen hat HÜDIG Maßstäbe gesetzt. Seit nunmehr über 100 Jahren werden Erfahrungen aus der landwirtschaftlichen Beregnung für die Entwicklung und Verbesserung unserer Produkte genutzt.

Für eine weitere Optimierung der Beregnung hinsichtlich einer präzisen Wasserverteilung bei gleichzeitiger Energieeinsparung wurde von Hüdig der Düsenwagen DW 18 konzipiert. Neben den Vorteilen der feineren Wasserverteilung sowie weniger Windabdrift stellen die Energiekosten in der wirtschaftlichen Bewertung einen zunehmend gewichtigen Posten dar. Ohne Berücksichtigung der einzelnen Pumpenwirkungsgrade sinken die Energiekosten linear mit dem reduzierten Druck. Es macht also einen Unterschied, ob der Druck am Regnerwagen 4,5 bar oder 3,0 bar ausmacht.

Zudem ist der DW 18 so ausgeführt, dass dieser von der automatischen Regnerwagenaufnahme am Ende des Beregnungszyklusses aufgenommen wird. Die Transportbreite bleibt dabei unter 3,0 Metern. Also einklappen, verriegeln und auf zur nächsten Aufstellung. (Hinweis: gilt nur für Hüdig Beregnungsmaschinen Typ Iromat I + II).

Ausstattung



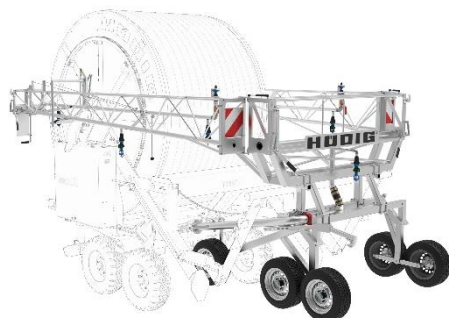
Stabile Fachwerkkonstruktion – einfache Handhabung

Durch die gewählte Fachwerkkonstruktion aller Auslegersegmente wird eine hohe Festigkeit bei geringem Eigengewicht erreicht. Die Verriegelung der einzelnen Segmente miteinander erfolgt über einfache Handhebel. Eine Gasdruckfeder dient in den jeweiligen Endlagen als Positionshalter.



Automatisches Aufsatteln am Beregnungsende

Wie von den Standard-Hüdig-Regnerwagen gewohnt, sattelt auch der Düsenwagen DW 18 am Ende der Bewässerung automatisch auf die Regnerwagenaufnahme auf (die Energie wird hierbei dem zur Beregnung erforderlichen Wasser-Volumenstrom entnommen). Die hinteren Stützfüße werden nach Beendigung der Beregnung über die Ölhydraulik eingefahren und das Auslegersystem an die Maschine manuell zusammengeklappt. Durch diesen Komfort werden die Aufstellzeiten auf das Notwendigste reduziert.



Transport

In Verbindung mit den Maschinentypen Iromat 1, Iromat 2 RED und Iromat 2 Tandem beträgt die Transportbreite des Düsenwagens DW 18 im eingeklappten Zustand 3 m. Die serienmäßig im Auslegersystem verbauten Warntafeln sorgen für die notwendige Sicherheit beim Transport. Das erforderliche TÜV-Gutachten zum Erlangen einer Betriebserlaubnis gem. StVZO steht für die o.a. Maschinentypen in Verbindung mit einer vorhandenen Druckluftbremsanlage ebenfalls zur Verfügung.



Düsensystem

Um einen vielfältigen Einsatz des DW 18 zu ermöglichen, stehen unterschiedliche Düsensysteme zur Verfügung. So können Wasserdurchsätze von 20 m³/h bis zu 60 m³/h realisiert werden. Um den Energieaufwand bei der Bewässerung so gering wie möglich und eine gleichmäßige Niederschlagsverteilung zu erhalten, werden vor der Düse Druckminderer der Größe 1,4 bar montiert. Bei den äußeren Enddüsen kommen Druckminderer mit 2,0 bar zum Einsatz. Der Austausch der 7 Düsen im entsprechenden Rotations-Düsenkörper ist mit minimalem Aufwand schnell erfolgt. Ebenso verhält es sich bei den Düseneinsätzen in den beiden Enddüsen R55. Für eine Wurfweite von 54m können die Enddüsen durch die Endregner R75 ersetzt werden.



DW 18 in Arbeitsposition